

Besitzer
eines großen
Schatzes!

2

WdL

WORT DES LEBENS

„Alle, die sich
vom Geist
Gottes leiten
lassen, sind
Söhne und
Töchter Gottes“

(Römer 8,14)

In die Tiefe ...

Damit der Heilige Geist wirken kann, braucht es bekanntlich auch unser Mitwirken. Als Paulus dieses Wort schrieb, stand ihm vor Augen, was von denen, die Jesus nachfolgen, verlangt wird: der Kampf gegen den Egoismus in seinen vielen Formen.

Welches sind eurer Meinung nach die bekanntesten Formen des Egoismus?

Jedes **Nein** zu unserem Egoismus bringt neues Licht, Frieden, Freude, Liebe und innere Freiheit; ist wie **eine geöffnete Tür für den Heiligen Geist**.

Welches sind die Gaben des Heiligen Geistes?



Belgien

Germania

Je mehr Raum wir dem **Heiligen Geist** in unseren Herzen lassen, desto mehr **kann er uns mit seinen Gaben überreich beschenken und uns leiten auf unserem Lebensweg**.



Portugal

Germania

Hey, werfen wir uns rein, dieses Wort des Lebens zu leben.

Vor allem müssen wir uns der Gegenwart des Heiligen Geistes in unseren Herzen bewusst sein. Wir tragen in uns einen enormen Schatz, doch werden wir uns dessen nicht genügend bewusst. Wir besitzen einen außergewöhnlichen Reichtum, doch oft bleibt er ungenützt.

Um die Stimme des Geistes zu hören und ihr zu folgen, müssen wir nein sagen zu all dem, was Gott nicht will, und ja sagen zu seinem Willen: nein zu den Versuchungen, indem wir meiden, was uns verführt; Ja zu den Aufgaben, die Gott uns anvertraut, Ja zur Liebe zu allen Menschen, Ja zu den Prüfungen und Schwierigkeiten, die uns begegnen...

So, wie es Jorge aus Venezuela passiert ist:

Protest ja – aber anders

Eines Tages am Ende des Unterrichts bekam ich mit, dass meine Klassenkameraden eine Kundgebung planten, bei der sie auch Gewalt einsetzen, Autos anzünden und Steine werfen wollten. Gepackt von dem Gedanken, dass das nicht mit meinem Lebensstil zusammenpasste, habe ich ihnen stattdessen vorgeschlagen, der Schuldirektion einen Brief zu schreiben: auf diese Weise konnten wir die gleichen Dinge erbitten, die sie mit Gewalt einfordern wollten. Mit einigen haben wir diesen Brief geschrieben und dem Rektor übergeben. **Am Ende habe ich mich gefreut, dass ich den Willen Gottes der Gewalt vorgezogen hatte.**

► Spiel & Lerne!

Wie oft hätten wir gerne mehr Zeit. Wollen wir uns welche „erwirtschaften“? Machen wir eine Rechnung: Während des Tages ist jeder von uns durchschnittlich mehrere Stunden vor dem Fernseher oder im Internet: ... multiplizieren wir diese Zahl mit 365, dann teilen wir es durch 24 und das Ergebnis ist: ...: Diese Tage sind zu unserer Verfügung: warum nutzen wir nicht ein wenig davon, um die Freude um uns zu vermehren? Wir werden sie in uns noch stärker finden!

www.teens4unity.net